

Manoregler

Druckregelung großer Volumenströme
bei geringstem Druckabfall

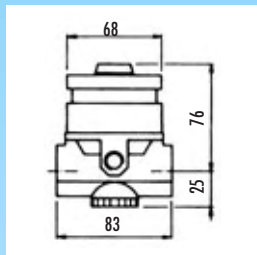


www.specken-drumag.com
www.ribapneumatic.de

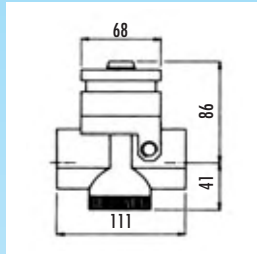
SPECKEN **S** **DRUMAG**

Manoregler

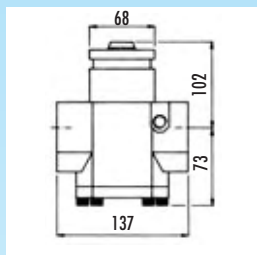
- Konstanter Ausgangsdruck bei wechselndem Volumenstrom
- Große Volumenströme bei geringstem Druckabfall
- Schnelle Druckeinstellung von 0,2 bis 11 bar - Handrad 270°
- Proportional-Druckregler (elektrisch einstellbare Manoregler) siehe www.ribapneumatic.de



Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 1/4	0,4 - 11	R21 - C2 - 000
G 1/4	0,2 - 3	R21 - C2 - 100
G 3/8	0,4 - 11	R21 - C3 - 000
G 3/8	0,2 - 3	R21 - C3 - 100
G 1/2	0,4 - 11	R21 - C4 - 000
G 1/2	0,2 - 3	R21 - C4 - 100
G 3/4	0,4 - 11	R21 - C6 - 000
G 3/4	0,2 - 3	R21 - C6 - 100

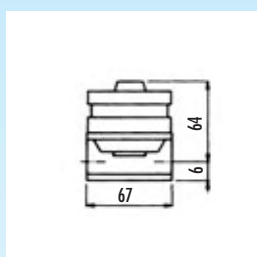


Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 3/4	0,4 - 11	R31 - C6 - 000
G 3/4	0,2 - 3	R31 - C6 - 100
G 1	0,4 - 11	R31 - C8 - 000
G 1	0,2 - 3	R31 - C8 - 100
G 1 1/4	0,4 - 11	R31 - CA - 000
G 1 1/4	0,2 - 3	R31 - CA - 100

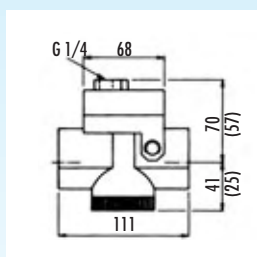


Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 1 1/2	0,6 - 11	R41 - CB - 000
G 1 1/2	0,2 - 3	R41 - CB - 100
G 2	0,6 - 11	R41 - CC - 000
G 2	0,2 - 3	R41 - CC - 100

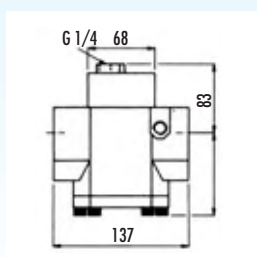
Manoregler für Fernsteuerung



Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 1/4	0,4 - 11	R11 - C2 - 000
G 1/4	0,2 - 3	R11 - C2 - 100



Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 1/4**	0,4 - 11	R21 - C2 - R00
G 3/8**	0,4 - 11	R21 - C3 - R00
G 1/2**	0,4 - 11	R21 - C4 - R00
G 3/4	0,4 - 11	R31 - C6 - R00
G 1	0,4 - 11	R31 - C8 - R00
G 1 1/4	0,4 - 11	R31 - CA - R00



Anschluss	Regelbereich* bar	Modell
G 1 1/2	0,6 - 11	R41 - CB - R00
G 2	0,6 - 11	R41 - CC - R00

* Eingangsdruckbereich 1,5 - 21 bar

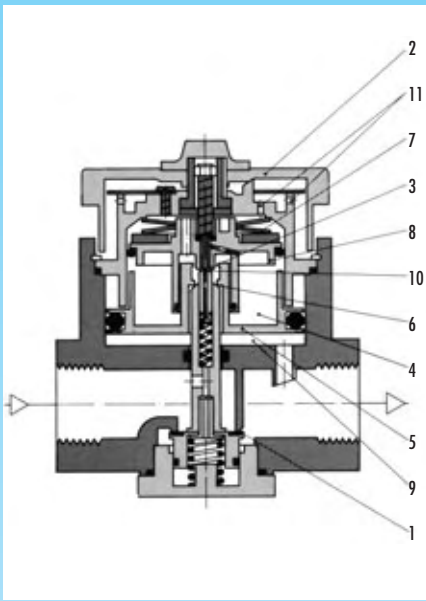
** Abmessungen in Klammer

Zubehör

Manometer für 000 59 - 016/50

Manometer für 100 59 - 04/50

Manoregler



Bei kleinsten Geräteabmessungen sind die Manoregler für die Druckregelung großer Volumenströme bei geringstem Druckabfall sehr gut geeignet. Der leichtgängige und großdimensionierte Einstellknopf ermöglicht auch

den Einsatz des Grätes als 3/2-Wegeventil oder als Geschwindigkeits-Regulierungseinrichtung für Druckluftantriebe. Der gesamte Verstellbereich von 270° liegt über einer Skala für die Druckanzeige. Mit zwei Anschlägen kann ein minimaler und ein maximaler Ausgangsdruck festgelegt werden. Die Geräte sind für einen Schalttafeleinbau sehr gut geeignet; die Verstellbewegung erfolgt ohne axiale Lageänderung des Einstellknopfes. Mit der Fernbedienungseinrichtung kann der Leistungsregler aus einem zentralen Steuergerät mit Regelsignalen kleiner Leistung betätigt werden. In der Ausgangsstellung ist der Druckregler über Hauptventilsitz (1) geschlossen; Ein- und Ausgangsseite sind dicht getrennt. Wenn der gewünschte Ausgangsdruck mit Drehknopf (2) eingestellt wird, öffnet sich der Steuersitz (3), wodurch die Druckluft in den Steuerraum (4) strömen kann. Der Kolben (5) bewegt mit dem Überdruckventilsatz (6) den Hauptventilsitz (1). Die Druckluft strömt nun

von der Eingangs- zur Ausgangsseite. Gleichzeitig wirkt im Steuerraum (4) der Druck gegen den mit Tellerfedern (7) gestützten Kolben (8). Beim Erreichen des gewünschten Druckes schließt dieses System (7), (8) den Steuersitz (3). Am Kolben (5) herrscht durch die Wirkung des Ausgangsdruckes im Steuerraum (9) entgegen dem Druck im Steuerraum (4) Gleichgewicht. Bei Ausgangsstrom-Änderungen wird dieses Gleichgewicht gestört, wodurch der Ventilsitz (1) entsprechend mehr öffnet oder schließt. Wenn der Ausgangsdruck mit dem Drehknopf (2) reduziert wird, strömt die Druckluft aus dem Steuerraum (4) über Hilfsventilsitz (10) an die Atmosphäre (Bohrungen 11), der Kolben (5) wird nach oben gedrückt, der Hauptventilsitz (1) geschlossen und Überdruckventilsitz (6) geöffnet. Die Druckluft kann jetzt aus dem Sekundärsystem über die Steuerkammer (9) und die Bohrungen (11) ebenfalls zur Atmosphäre abströmen.

Diagramme

